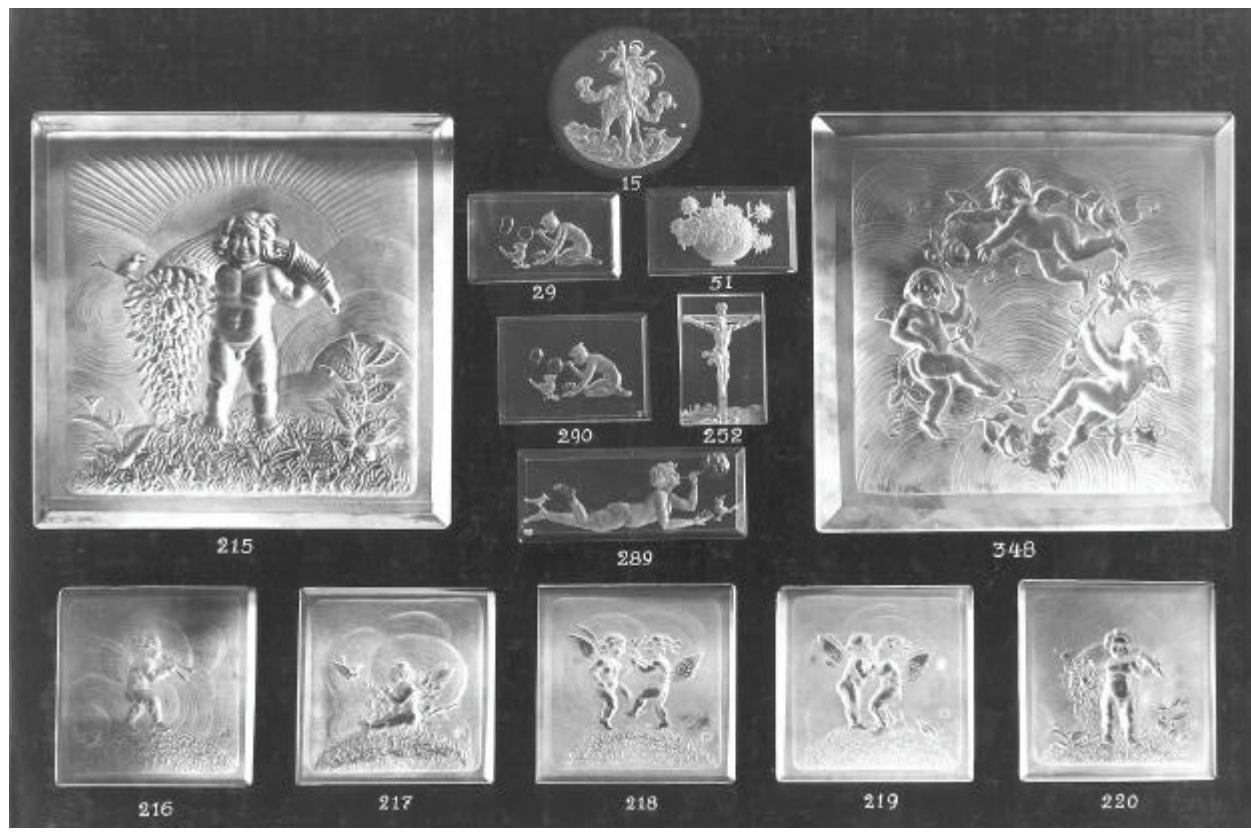


Abb. 2001-2-1/553
Musterbuch Hoffmann 1927, Tafel 41, Sammlung Neumann



Dir. Eduard Stopfer

Dezember 2002

Reliefglasplatten der Firma Heinrich Hoffmann, Gablonz an der Neiße, um 1930

Jugendstil und Art Déco

Heinrich Hoffmann war in erster Linie bekannt für seine Toilette-Garnituren. Weniger bekannt und verhältnismäßig selten sind die Reliefglasplatten, die hauptsächlich als Deckel von Zigarren- und Zigarettendosen verwendet wurden.

Vor einiger Zeit tauchten auf einem Wiener Flohmarkt eine Anzahl von Glasplatten mit Motiven von Puttis, Tänzerinnen und Sportlern in opaken und transparenten Farben auf. Für den Sammler war auf den ersten Blick zu erkennen, dass sie von Heinrich Hoffmann - etwa aus den 1930-er Jahren - stammen. Bei intensiverem Nachfragen erfuhr ich, dass sie bei der Räumung einer Glaserwerkstatt in Tulln (ca. 30 km westlich von Wien) noch in der Originalverpackung gefunden wurden. Die transparenten Platten mit den Puttis und Tänzerinnen sind alle abgebildet im Musterbuch Heinrich Hoffmann, nach 1927, dokumentiert in PK 2001-2. Die Platten wurden in Glaswerk Riedel, Polaun, Tschechoslowakei, gepresst.

Das Motiv „Putti mit Rosengirlanden“ wurde vielfach verwendet: als Glasuntersetzer, Schüsserl, Teller und auch als Dosendeckel. Die Unterseiten dieser Platten sind zur Reliefseite gewölbt und die Ränder plangeschliffen. Die Schmetterlings-Marke ist erhaben auf der Reliefseite eingepresst.

Abb. 2003-1/051
Reliefglasplatte „Drei Putti mit Rosengirlanden“
farbloses, grünes u. blaues Pressglas
L / B 8,2 x 8,2 cm
Schmetterlings-Marke erhaben auf der Reliefseite
Sammlung Stopfer
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N. [Jablonec nad Nisou],
Tschechoslowakei, 1930-er Jahre
vgl. MB Hoffmann 1927, Tafel 41, Nr. 348



Eine Serie - 5 verschieden gestaltete Platten mit Putti sind etwas größer (L/B 9 x 9 cm), haben eine plangeschliffene Unterseite, sind mit einem vertieften Schmetterling gemarkt und im Musterbuch Hoffmann 1927 auf Tafel 41 unter den Nummern 215 - 220 abgebildet.

Diese Platten wurden, wie MB Hoffmann 1927, Tafel 39, Nr. 427 und 428 zeigt, zu Lampen verarbeitet. Eine andere Verwendung ist bisher noch nicht bekannt.

Abb. 2003-1/052
Reliefglasplatte „Putto mit Schalmei“
farbloses, topas-farb., violettes u. uran-grünes Pressglas
L / B 9 x 9 cm
Schmetterlings-Marke vertieft auf der Reliefseite
Sammlung Stopfer
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre
s. MB Hoffmann 1927, Tafel 41, Nr. 216



Abb. 2003-1/053
Reliefglasplatte „Putto sitzend mit Vogel“
farbloses Pressglas, L / B 9 x 9 cm
Schmetterlings-Marke vertieft auf der Reliefseite
Sammlung Stopfer
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre
s. MB Hoffmann 1927, Tafel 41, Nr. 217



Abb. 2003-1/054
Reliefglasplatte „Zwei Putti mit Vogel“
farbloses Pressglas, L / B 9 x 9 cm
Schmetterlings-Marke vertieft auf der Reliefseite
Sammlung Stopfer
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre
s. MB Hoffmann 1927, Tafel 41, Nr. 218



Abb. 2003-1/055
Reliefglasplatte „Zwei Putti küssend“
farbloses Pressglas, L / B 9 x 9 cm
Schmetterlings-Marke vertieft auf der Reliefseite
Sammlung Stopfer
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre
s. MB Hoffmann 1927, Tafel 41, Nr. 219



Abb. 2003-1/056
Reliefglasplatte „Putto mit Füllhorn“
farbloses, topas-farb., hell-blaues, violettes u. uran-grünes
Pressglas, L / B 9 x 9 cm
Schmetterlings-Marke vertieft auf der Reliefseite
Sammlung Stopfer
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre
s. MB Hoffmann 1927, Tafel 41, Nr. 220



Daneben gibt es im gleichen Musterbuch auch eine Reihe reliefierter Glasplatten mit 4 verschiedenen Darstellungen einer Tänzerin und eine mit einem Jugendstilornament. (MB Hoffmann 1927, Tafel 52, Nr. 578 - 582)

Abb. 2003-1/057
Reliefglasplatte „Tänzerin mit Schleiern“
topas-farbenes Pressglas, L / B 9 x 9 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre
s. MB Hoffmann 1927, Tafel 52, Nr. 581



Abb. 2003-1/058
Reliefglasplatte „Tänzerin mit Schleiern“
topas-farbenes Pressglas, L / B 9 x 9 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre
s. MB Hoffmann 1927, Tafel 52, Nr. 578



Abb. 2003-1/059
Reliefglasplatte „Jugendstil-Ornament“
farbl. u. topas-farb. Pressglas, L / B 9 x 9 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre
s. MB Hoffmann 1927, Tafel 52, Nr. 582



Soweit die in den bisher bekannten Katalogen abgebildeten gepressten Glasplatten. Bei den Entwürfen für diese Platten drängt sich ein Vergleich mit Entwürfen der „Wiener Werkstätte“ auf.

Abb. 2001-2-1/551
 Musterbuch Hoffmann 1927, Tafel 39, Sammlung Neumann

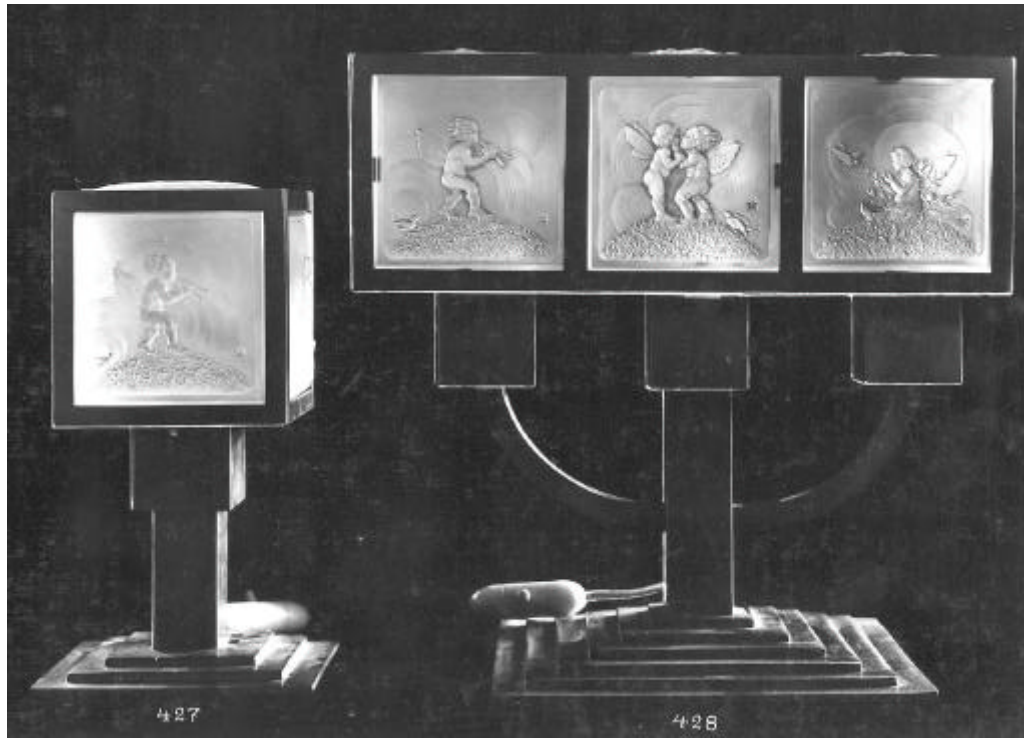
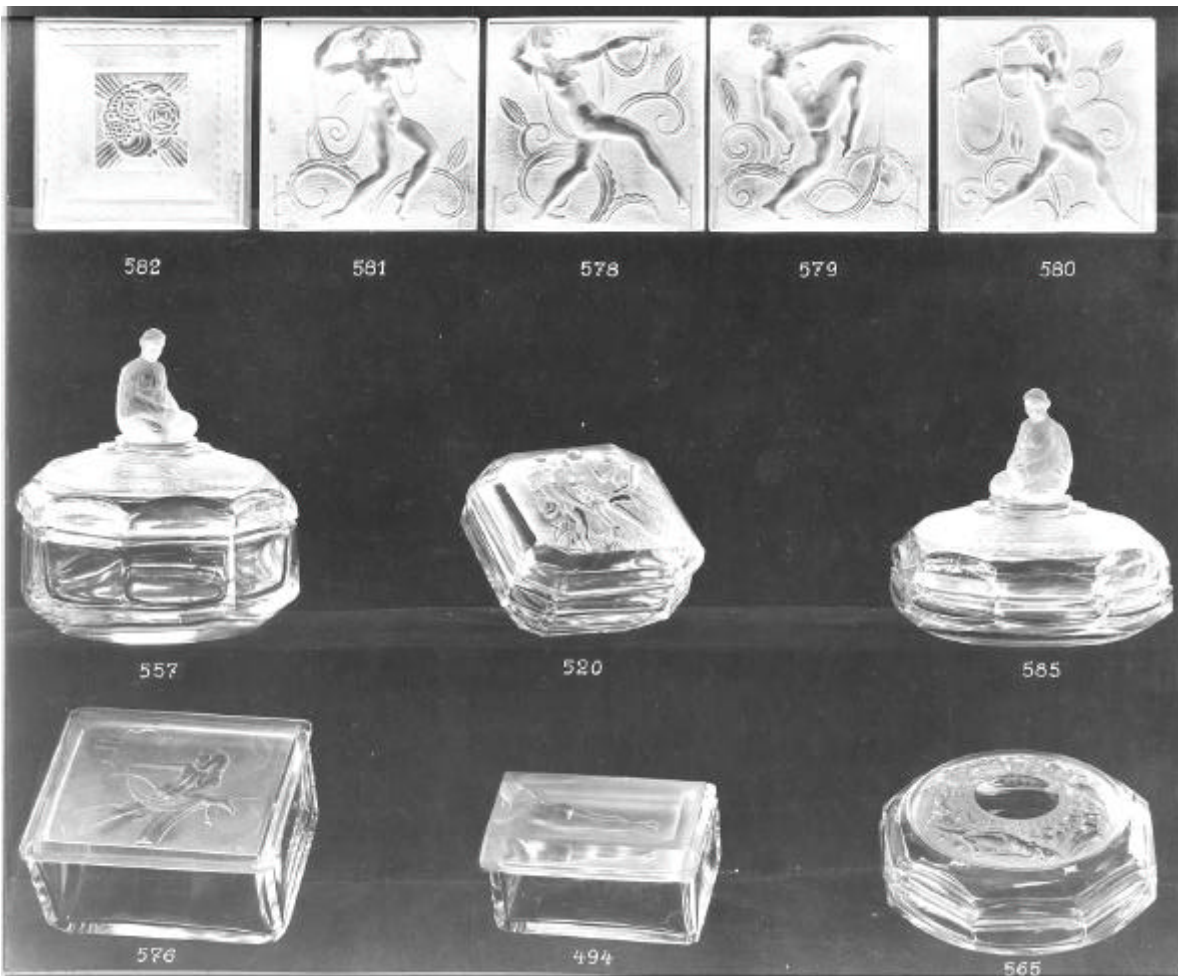


Abb. 2001-02/564
 Musterbuch Hoffmann 1927, Tafel 52, Sammlung Neumann



**Entwürfe von Künstlern -
František Pazourek und Alexander Pfohl**

Ab 1930 lieferten anerkannte Designer für Hoffmann interessante Entwürfe für Glasplatten, die als Deckel für Zigarren- und Zigarettendosen Verwendung fanden.

František Pazourek entwarf 1930 eine 26,5 x 20,8 cm große Platte mit einer Orchidee, die auch zu Paravans und Hängelampen verarbeitet wurde

Abb. 2003-1/060
Reliefglasplatte „Orchidee“
topas-farbenes Pressglas, L / B 26,5 x 20,8 cm
keine Marke, Prod.Nr. zz42
Sammlung Stopfer
Entwurf František Pazourek, 1930
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Nach 1931 kamen etliche Entwürfe von Prof. Alexander Pfohl dazu. Das breite Spektrum der Entwürfe von Alexander Pfohl reicht von Sport und Spiel über Musik, Wald und Ägypten bis zu verschiedenen Symbolen der Weisheit, Freundschaft usw.

Abb. 2003-1/061
Reliefglasplatte „Spiel und Sport“
lapis-farb. Pressglas, L / B 15,6 x 10,8 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwurf Alexander Pfohl, nach 1931
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/062
Reliefglasplatte „Musik“
farbloses, opak-jade-farb. u. opak-elfenbein-farb. Pressglas
L / B 16 x 9 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwurf Alexander Pfohl, nach 1931
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/063
Reliefglasplatte „Wald“
farbloses, hell-blaues u. opak-elfenbein-farb. Pressglas
L / B 17,4 x 12,5 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwurf Alexander Pfohl
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/064
Reliefglasplatte „Ägypten“
opak-jade-farb. u. opak-lapis-farb. Pressglas
L / B 16,2 x 12,3 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwurf Alexander Pfohl
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Ein großer Deckel (21,5 x 17,5 cm) ist reich geschmückt mit Göttin Athene, Schwert und Zepter, Hofnarr mit Schellen, flammendem Herz, Eule, Lyra, Pegasus und Symbolen der Freundschaft.

Die dargestellten Motive sind nach einer Mitteilung von Frau Brigitte Herrmann-Pfohl Symbole der Gesellschaft der „Schlaraffen“ in Böhmen. Sie besitzt aus der vermutlich als Andenken gefertigten Serie eine große Zigarrendose. Die Serie wurde mit Deckeln aus opak-elfenbein-farbenem (Bein-)glas und Böden aus opak-malachit-farbenem Glas hergestellt.

Abb. 2003-1/065
Reliefglasplatte „Weisheit, Freundschaft ...“
topas-farb., opak-jade-farb. u. opak-elfenbein-farb. Pressgl.
L / B 21,5 x 17,5 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwurf Alexander Pfohl 1935
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Auf Grund von Aussagen seiner Tochter, Frau Brigitte Herrmann-Pfohl, konnten auch noch weitere Deckel Alexander Pfohl zugeordnet werden. Ein Deckel mit Sportlern ist besonders interessant, weil dazu einige Entwürfe vorliegen: der Tennis-, Eishockey- und Fußballspieler. Zwischen Entwurf und Ausführung gab es mitunter aber kleine Unterschiede, wie die Skizze des Eishockeyspielers zeigt. In der Ausführung wurde er seitenverkehrt dargestellt.

Abb. 2003-1/066
Reliefglasplatte „Sportler“
topas-farb. Pressglas, L / B 15,5 x 10,5 cm, keine Marke
in der Mitte runder Ansatz
Sammlung Stopfer
Entwurf Alexander Pfohl
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/067
Skizze „Sportler“ von Alexander Pfohl, 1930-er Jahre
Sammlung Brigitte Herrmann-Pfohl
Entwurf für Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N.



Abb. 2003-1/068
Skizzen „Sportler“ von Alexander Pfohl, 1930-er Jahre
Sammlung Brigitte Herrmann-Pfohl
Entwurf für Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N.
in der Ausführung wurde er seitenverkehrt dargestellt



Abb. 2003-1/069
Skizzen „Fußball“ von Alexander Pfohl, 1930-er Jahre
Sammlung Brigitte Herrmann-Pfohl
Entwurf für Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N.

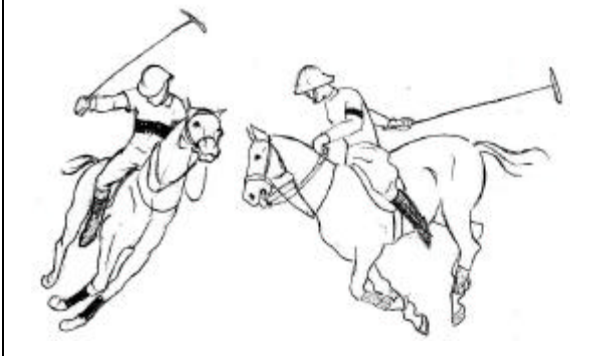


Auch für den Polospieler gibt es einige Entwurfskizzen.

Abb. 2003-1/070
Reliefglasplatte „Polospieler“
opak-elfenbein-farb. Pressglas, L / B 12,3 x 9 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwurf Alexander Pfohl
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/071
Skizze „Polospieler“ von Alexander Pfohl, 1930-er Jahre
Sammlung Brigitte Herrmann-Pfohl
Entwurf für Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N.



Ebenso gab es beim Deckel mit Rosenzweig einige Änderungen in der Ausführung.

Abb. 2003-1/072
Reliefglasplatte „Rosenzweig“
rosa-farb., rauch-farb., opak-korall-farb., opak-jade-farb. u. opak-elfenbein-farb. Pressglas
L / B 11,2 x 8,8 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwurf Alexander Pfohl
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/073
Skizze „Rosenzweig“ von Alexander Pfohl, 1930-er Jahre
Sammlung Brigitte Herrmann-Pfohl
(die Skizze wurde gedreht und gespiegelt!)
Entwurf für Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N.



Ungeklärte Entwürfe

Meinungsunterschiede gibt es bei 3 Reliefglasdeckeln, die verschiedene Sportarten wie Fußball, Rugby und Hockey darstellen.

Abb. 2003-1/074
 Reliefglasplatte „Fußball“
 farbloses Pressglas, L / B 9 x 10,3 cm, keine Marke
 Sammlung Stopfer
 Entwerfer unbekannt
 Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Während Mag. Petr Nový vom Museum für Glas und Bijouterie in Gablonz meint, dass diese von Alexander Pfohl stammen, ist sich die Tochter nicht sicher und denkt dabei an ihren Onkel Erwin Pfohl, der ebenfalls Entwürfe für Hoffmann lieferte. Erwin Pfohl hatte eine Glasmalerwerkstatt in Haida.

Abb. 2003-1/075
 Reliefglasplatte „Rugby“
 kristall, rosa-, rauch-, topas-farb. u. hell-blaues sowie opak-elfenbein-, -jade-, -korall-farb. u. -rotbraunes Pressglas
 L / B 9 x 8,7 cm, keine Marke
 Sammlung Stopfer
 Entwerfer unbekannt
 Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/076
 Reliefglasplatte „Hockey“
 opak-elfenbein-farb. Pressglas
 L / B 9 x 8 cm, keine Marke
 Sammlung Stopfer
 Entwerfer unbekannt
 Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Hoffmann gab für eine Tabak-Firma den Auftrag zur Gestaltung von entsprechenden Deckeln. 2 Platten mit Mexikanern, Kakteen, Bananen bzw. Ananas und Tabak weisen darauf hin. Wenn man die Deckel mit Abb. 2003-1/064 vergleicht, könnte man annehmen, dass sie ebenfalls von Alexander Pfohl sind, da die Tabakpflanzen in gleicher Art ausgeführt wurden. Andererseits

meint Frau Herrmann-Pfohl, dass ihr Vater die Meereswellen bewegter zeichnete, wie ein Entwurf zeigt.

Abb. 2003-1/077
Reliefglasplatte „Tabak-Mexikaner“
topas-farb. u. opak-jade-farb. Pressglas
L / B 16,3 x 12,6 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwerfer unbekannt
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/078
Reliefglasplatte „Tabak-Mexikaner“
topas-farb. u. opak-jade-farb. Pressglas
L / B 16,3 x 12,6 cm, keine Marke
in der Mitte runder Ansatz
Sammlung Stopfer
Entwerfer unbekannt
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Einige Motive wurden in zwei Ausführungen hergestellt:

1. mit rundem oder quadratischem Ansatz in der Mitte - wahrscheinlich zur Montage eines Griffes (konnte bisher aber noch nicht nachgewiesen werden).
2. ohne Ansatz - als Kippdeckel.

Die dazugehörigen Schatullen wurden aus Holz hergestellt und derart gestaltet, dass sich der Deckel ohne Scharnier kippen lässt. Manche Schatullen wurden mit opakem Glas ummantelt.

Abb. 2003-1/079
Reliefglasplatte „Tabak-Mexikaner“
farbloses u. topas-farb. sowie opak-lapis- u. -elfenbein-farb. Pressglas
L / B 13,7 x 8,5 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwerfer unbekannt
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/080
Skizze „Schiff“ von Alexander Pfohl, 1930-er Jahre
Sammlung Brigitte Herrmann-Pfohl
Entwurf für Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N.



Abb. 2003-1/081
Schatulle aus Holz m. Reliefglasplatte „Tabak-Mexikaner“
topas-farb. u. opak-jade-farb. Pressglas
Glas L / B 16,3 x 12,6 cm, keine Marke
Schatulle L / B / H 18,3 x 14,8 x 5,1 cm
Nut zum Zurückkippen der Deckelplatte aus Glas
Sammlung Stopfer
Entwerfer unbekannt
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/082
 Schatulle aus Holz m. Reliefglasplatte „Tabak-Mexikaner“
 topas-farb. u. opak-jade-farb. Pressglas
 L / B 16,3 x 12,6 cm, keine Marke
 Sammlung Stopfer
 Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/083
 Schatulle aus Holz m. Reliefglasplatte „Tabak-Mexikaner“
 topas-farb. u. opak-jade-farb. Pressglas
 L / B 16,3 x 12,6 cm, keine Marke
 Sammlung Stopfer
 Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/084
 Schatulle aus Holz m. Reliefglasplatte „Tabak-Mexikaner“
 topas-farb. u. opak-jade-farb. Pressglas
 L / B 16,3 x 12,6 cm, keine Marke
 Sammlung Stopfer
 Skizze m. Grundriss u. Schnitten Stopfer
 Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre

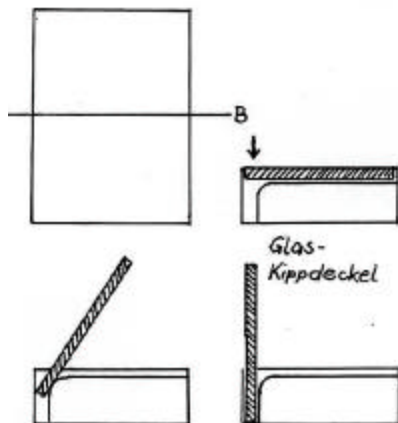


Abb. 2003-1/085
 Reliefglasplatte „Schachfiguren, Spielkarten, Münzen“
 rosa-, rauch-, rubin- u. topas-farb. Pressglas
 L / B 11 x 8,7 cm, keine Marke
 Sammlung Stopfer
 Entwerfer unbekannt
 Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/086
 Reliefglasplatte „Eule“
 farbloses, hell-blaues u. topas-farb. Pressglas
 L / B 11,1 x 8,7 cm, keine Marke
 Sammlung Stopfer
 Entwerfer unbekannt
 Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Wenn man wieder die Spielkarten und Münzen der Abbildungen Abb. 2003-1/061 und Abb. 2003-1/085 ver-

gleich, haben sie große Ähnlichkeiten, wie auch die Abb. 2003-1/065 und Abb. 2003-1/086 mit der Eule.

Völlig anders sind eine Reliefplatte mit einer Distelblüte und die kleinste Platte (8,5 x 6,2 cm) mit Sportgeräten. Die Entwerfer dafür sind noch unbekannt.

Abb. 2003-1/087
Reliefglasplatte „Distelblüte“
farbloses, hell-blaues u. topas-farb. Pressglas
L / B 16 x 8,8 cm, keine Marke
in der Mitte eckiger Ansatz
Sammlung Stopfer
Entwurf unbekannt
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/088
Reliefglasplatte „Sportgeräte“
hell-blaues, rosa- u. topas-farb. u. sowie opak-elfenbein-,
lapis-farb. u. -schwarzes Pressglas
L / B 6,2 x 8,5 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwurf unbekannt
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Abb. 2003-1/089
Reliefglasplatte „Sportgeräte“
hell-blaues, rosa- u. topas-farb. u. sowie opak-elfenbein-,
lapis-farb. u. -schwarzes Pressglas
L / B 6,2 x 8,5 cm, keine Marke
Sammlung Stopfer
Entwurf unbekannt
Heinrich Hoffmann, Gablonz a.d.N., 1930-er Jahre



Die für das Pressen der Reliefplatten notwendigen Metallformen wurden von der Firma Franz Hanke in Haida hergestellt.

Die bei den Abbildungen angegebenen Farben sind die von mir bisher gefundenen. Alle Platten wurden nach dem Pressen erst seidenmatt geätzt und die Reliefs händisch überpoliert. Die Platten haben eine Stärke von 5 mm bis über 10 mm.

[SG: Mindestens die Reliefglasplatten mit den opaken Farben „Jade“ und „Lapis“ stammen vermutlich aus der Zeit, als Henry G. Schlevogt Gläser mit diesen Farben 1934 erstmals auf der Leipziger Messe vorstellte.]

Die Deckel der Gruppen „Entwürfe von Künstlern“ bzw. „Ungeklärte Entwürfe“ konnten noch in keinem Musterbuch gefunden werden und sind durchwegs ungemarkt.

Die vorgestellten Reliefglasplatten wurden zusammen mit einigen kompletten Dosen innerhalb von 17 Jahren gesammelt.

Sicher gibt es auch noch andere, mir bisher unbekannte Reliefplatten. Deshalb bitte ich die Leser der Pressglas-Korrespondenz zwecks Ergänzung dieses Beitrags um einen eventuellen Bericht in dieser Fachzeitschrift.

Abschließend möchte ich Frau Brigitte Herrmann-Pfohl ganz besonders dafür danken, dass sie mir Fotokopien der Entwürfe ihres Vaters zur Verfügung gestellt und die Erlaubnis zum Abdruck in diesem Beitrag erteilt hat.

Abb. 2003-1/090
Bleistiftzeichnung „Selbstportrait“
von Alexander Pfohl, 1953
Sammlung Brigitte Herrmann-Pfohl



Alexander Pfohl (1894 - 1953)

- Glasfachschule in Haida. Ausbildung zum Glasmaler.
- 1911-1914 Besuch der Kunstgewerbeschule in Wien unter Koloman Moser und Michael Powolny.
- Einjähriger Studienaufenthalt in Rom.
- 1919 - 1928 Leiter des Entwurfsateliers der Josefinenhütte in Schreiberhau.
- 1928 - 1945 Fachlehrer für Entwurf und Zeichnen an der Glasfachschule in Haida.
- nach 1949 als erster Fachlehrer Mitbegründer der Glasfachschule im hessischen Hadamar.
- 1953 plötzlicher Tod.

Erwin Pfohl

Jüngerer Bruder; führte die väterliche Glasmalerwerkstatt in Haida.

Literatur:

- | | |
|----------------|---|
| Hoffmann 1927 | Musterbuch Heinrich Hoffmann, Gablonz a. d. N., nach 1927 (Auszug), in PK 2001-2 |
| Nový 2000 | Nový, Petr, Lisované sklo s umeleckými ambicemi - Heinrich Hoffmann a Curt Schlevogt [Pressglas mit künstlerischen Ambitionen], in: Umení a Remesla 2000/01, S. 61 ff. [Zeitschrift Kunst und Handwerk, Pilsen, 2000 eingestellt; deutsch in PK 2001-5] |
| Nový 2001 | Nový, Petr, Let skleneného racka [Flug der gläsernen Möwe], Ausstellungskatalog Ornela a.s. Desenské sklárny a její předchůdci, Jablonec nad Nisou 2001; deutsch in PK 2001-5 |
| Nový 2001 | Nový, Petr, Künstler, die für Hoffmann und Schlevogt arbeiteten; deutsch in PK 2001-5 |
| Hörtl 1995 | Hörtl, Georg, Hrsg., Das Böhmisches Glas 1700-1950, Band 1-7, Passau / Tittling 1995 |
| Ricke 1982 | Ricke, Helmut, Alexander Pfohl - Glaskünstler und Designer, Jahrbuch des Museums für Kunst und Gewerbe, Hamburg 1982 |
| Sellner 1995-1 | Sellner, Christiane, Gepresstes Glas, in: Hörtl, Das Böhmisches Glas 1700-1950, Band 3, S. 137 ff., Passau / Tittling 1995 |
| Sellner 1995-2 | Sellner, Christiane u. Panenková, Duna, Glasraffinerien Heinrich Hoffmann und Curt Schlevogt, Gablonz, in: Hörtl, Das Böhmisches Glas 1700-1950, Band 6, S. 92 ff., Passau / Tittling 1995 |